



Pressemitteilung

19. Juni 2026 /Nr. 324

Neue Sitzgelegenheiten und Stadtgrün auf der Frankfurter Straße

Für die Anlieferung der Stadtmöbel werden einzelne Bereiche vorübergehend freigehalten

Die Stadt Neu-Isenburg beteiligt sich am Projekt „Straßen neu entdecken“ des Landes Hessen und der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH). Dabei werden ab dem 29. Juni entlang der Frankfurter Straße temporär Stadtmöbel aufgestellt, um die Aufenthaltsqualität der Neu-Isenburger Einkaufsstraße zu erhöhen. Von Juli bis Oktober 2026 können die Stadtmöbel dann von den Bürgerinnen und Bürgern im Alltag getestet werden.

Einige der Stadtmöbel werden hierbei auf bisher als Parkflächen genutzten Bereichen eingerichtet. Diese Parkplätze entfallen für die Dauer des Projektes. Um sicherzustellen, dass die einzelnen Möbelstücke bei der Anlieferung am 29. Juni 2026 ohne Verzögerung an ihren vorgesehenen Standort platziert werden können und um einen reibungslosen Aufbau zu ermöglichen, müssen die jeweiligen Plätze freigehalten werden. Hierzu wurden bereits Halteverbotsschilder vor den Standorten platziert, die Halteverbotszonen für den Anlieferungstermin ausweisen. Es wird darum gebeten, am Anlieferungstag die ausgewiesenen Standorte freizuhalten und somit das Gelingen des Projekts zu unterstützen.

Nach der Anlieferung der Möbelstücke wird das Team des DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR die einzelnen Elemente mit Pflanzen bestücken. Der offizielle Start des Projekts wird am 1. Juli 2026 vor dem Buchladen Buch 78, Frankfurter Straße 78 mit einer Pressekonferenz stattfinden. Insgesamt 14 Stadtmöbelelemente wie Sitzgelegenheiten, Parklet-Oasen und Pflanzkästen sowie Fahrradabstellanlagen kommen im Rahmen des Projektes zum Einsatz. „Die eingesetzten Elemente sind flexibel nutzbar und schaffen Aufenthaltsbereiche, neue Nutzungsmöglichkeiten und





verschönern mit dem vorübergehende Stadtgrün den öffentlichen Raum. Damit wollen wir für einen Zeitraum von drei Monaten testen, ob eine Aufwertung der Aufenthaltsqualität auf der Frankfurter Straße erreicht werden kann“, sagt Ingeborg Maria Lang (City-Managerin, CIMA Beratung + Management GmbH).

Ab dem 1. Juli 2026 startet parallel eine Online Umfrage, die über QR -Codes direkt an den Möbeln oder digital abrufbar ist. Wir freuen uns über rege Beteiligung, um über die Zeit der Projektphase hinweg in Erfahrung bringen können, wie die Resonanz der Bürger und Bürgerinnen sowie der Einzelhändler und Gastronomen zu den Stadtmöbel ausfällt. Ergänzend dazu wird es möglich sein über einen Briefkasten an der Infosteile vor der Kaiser-Passage/REWE Markt Frankfurter Straße (gegenüber Fußgängerzone), Anregungen in analoger Form aufzuschreiben und einzuwerfen. Sowohl die Ergebnisse aus der Online-Umfrage als auch die Ergebnisse aus dem Briefkasten an der Infosteile werden ausgewertet und fließen in zukünftige Planungen ein.



Hier geht es direkt zur Stadtmöbelumfrage der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) ab 1.07.2026

Hier geht es direkt zur Stadtmöbelumfrage der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) ab 1.07.2026: <https://www.nahmobilitaet.hessen.de/unterstuetzung/stadtmoebel/umfrage-projekt-strassen-neu-entdecken/>

„Wir freuen uns im Rahmen des Projekts Straßen neu entdecken des Landes Hessen und der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) die geliehenen Stadtmöbel gemeinsam mit den lokalen Partnern und dem Citymanagement für eine begrenzte Zeit testen zu können. Das Projekt dient auch dazu - neben der erhofften Aufwertung der Frankfurter Straße - mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Handel und Gewerbe in den Austausch zu gehen und Erfahrungen zu sammeln. Auf Grundlage dessen können wir dann über einen möglichen weiteren Einsatz beraten“, sagt Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein.

Weitere Infos zum Projekt:

Ingeborg Maria Lang (City-Managerin, CIMA Beratung + Management GmbH), Tel.: 0152-21810683, E-Mail lang@cima.de



Hier können Sie Platz nehmen, ins Grüne schauen, ihr Rad abstellen oder sich informieren:



Standorte der Stadtmöbel. Insgesamt entfallen auf der gesamten Länge der Frankfurter Straße fünf Parkplätze